

Zutaten für ca. 100g

65g Rosenhydrolat

12g Jojobaöl

2g Olivenöl

3g Nachtkerzenöl

7g Emulsan

3g Cetylalkohol

2g Sanddornfruchtfleischöl

1g Kokosöl

2g Kakaobutter

2g Sheabutter

1g Vitamin E

22 Tr. Biokons

15 Tr. Aloe Vera

1 Msp. Pigmente gemischt

10 Tr. Rosengeranie

2 Tr. Atlaszeder

2 Tr. Weihrauch

3x 30 ml Cremetigel

2x 50 ml Spender oder

2x 30 ml und 2x 15ml verwenden.



Tönungscreme

Das Rosenhydrolat in einen Glasbehälter wiegen. Dann die Basisöle, das Emulsan und den Cetylalkohol ebenfalls zusammen in einen Glasbehälter geben.

Zwischenzeitlich Wasser im Wasserkocher erhitzen und in einen mittelgroßen Kochtopf geben, sodass beide Glasbehälter nebeneinander gut Platz haben.

Nun werden diese Zutaten auf ca. 72 - max. 75 Grad erhitzt.

Parallel können die Wirkstofföle auf niedriger Temperatur (unter 55 Grad) in einem kleinen Glasbehälter geschmolzen werden.

Danach beide Behälter aus dem Wassertopf nehmen und das Hydrolat langsam in die Ölphase leeren und mit einem Mixstab vorsichtig verrühren. Etwas abkühlen lassen und die Wirkstofföle langsam dazugeben.

Wenn die Temperatur unter 55 Grad gesunken ist, können die restlichen Zutaten wie der Biokons, Aloe Vera, die Pigmente und die ätherischen Öle vorsichtig untergerührt werden.

Jetzt kann die Tönungscreme in die sterilen Cremetigel oder Spender abgefüllt und kühl gelagert werden.